



Spezifische Lizenzbedingungen für generative KI-Funktionen von Adobe (2026v1)

1. **Anwendung.** Diese zusätzlichen Lizenzbedingungen gelten für die Nutzung generativer KI-Funktionen und den Zugriff darauf durch den Kunden (und die Benutzer des Kunden), die Adobe dem Kunden als Teil der Produkte und Services zur Verfügung stellt.

2. Nutzung einer generativen KI-Funktion.

2.1. Der Kunde darf keine generative KI-Funktion verwenden:

(A) um Inhalte (einschließlich Text, Bilder, Video, Audio oder Code) oder Daten zu erstellen, hochzuladen oder zu teilen, die illegal, falsch, irreführend oder obszön sind oder die Rechte Dritter (einschließlich von Adobe) verletzen;

(B) um geschützte Eigenschaften, personenbezogene Informationen oder personenbezogene Daten (jeweils wie gesetzlich definiert) über eine Person abzuleiten; oder

(C) auf eine Weise, die:

(i) eine andere Person zu irreführenden Zwecken nachahmt oder die Tatsache verschleiern, dass ein Benutzer mit künstlicher Intelligenz interagiert;

(ii) eine menschenähnliche emotionale Beziehung zu einem Benutzer simuliert;

(iii) Entscheidungen in Bezug auf Beschäftigung, Ausbildung, Wohnen, Zugang zu wesentlichen Leistungen oder Dienstleistungen oder die Rechtspflege trifft; oder

(iv) einen Chatbot anweist oder konfiguriert, sich so zu verhalten, dass dies einen körperliche oder psychische Erkrankung verursachen oder verschlimmern könnte.

2.2. Der Kunde darf nicht absichtlich Herkunfts- oder Metadaten-Tags von mit den generativen KI-Funktionen erstellten Inhalten entfernen, ändern oder deaktivieren, insbesondere keine C2PA-Metadaten (Coalition for Content Provenance and Authenticity).

2.3. Adobe behält sich das Recht vor, die Nutzung einer generativen KI-Funktion durch den Kunden zu begrenzen, zu deaktivieren oder zu beenden, wenn Adobe nach eigenem angemessenem Dafürhalten bestimmt, dass eine solche Maßnahme für Zwecke der Sicherheit,

des Risikomanagements, der betrieblichen Integrität, der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften oder für ähnliche Zwecke notwendig oder angemessen ist.

3. Input und Output.

3.1. Zwischen den Parteien und vorbehaltlich der Rechte von Adobe an den Inputs gilt Folgendes:
(a) der Kunde bleibt Inhaber aller geistigen Eigentumsrechte und anderen Rechte an Inputs; und
(b) dem Kunden gehört der Output. Adobe kann Input oder Output nach eigenem Ermessen prüfen oder sperren, wenn Adobe bestimmt, dass der Input oder Output geltende Gesetze oder Vorschriften, die Rechte Dritter oder den Vertrag verletzt.

3.2. **Input.** Außer bei von Adobe bereitgestellten Inputs, wo und soweit Adobe ausdrückliche Verpflichtungen bezüglich solcher Inputs eingegangen ist, ist der Kunde allein für den Input verantwortlich.

3.3. Output.

(A) Output kann bisweilen ungenau, irreführend oder für den Anwendungsfall des Kunden ungeeignet sein. Output ist möglicherweise nicht durch Rechte an geistigem Eigentum schützbar. Der Kunde ist allein verantwortlich für die Nutzung von Output und dafür, dass eine solche Nutzung von Output mit der Vereinbarung und geltenden Gesetzen und Vorschriften übereinstimmt.

(B) Vorsorglich wird angemerkt, dass die Haftungsausschlüsse in den Allgemeinen Bedingungen (oder entsprechenden Bedingungen einer Rahmenvereinbarung), die für Produkte und Services gelten, auch für Output gelten.

3.4. **Kundendaten und Kundeninhalte.** Input und Output sind Kundendaten oder Kundeninhalte und alle Bestimmungen, die Kundendaten und Kundeninhalte im Vertrag regeln, gelten für Input und Output.

3.5 Der Kunde unterlässt es und wird auch Dritten unter seiner Kontrolle nicht gestatten, eine generative KI-Funktion oder Output zu verwenden, um maschinelle Lernalgorithmen oder künstliche Intelligenzsysteme zu erstellen, aufzubauen, zu entwickeln, zu trainieren, zu testen oder anderweitig zu verbessern, einschließlich Architekturen, Modellen oder Gewichtungen.

4. Zusätzliche Definitionen. Wichtige Begriffe, die in diesem Dokument nicht definiert sind, haben dieselbe Bedeutung wie definierte Begriffe in den Allgemeinen Bedingungen.

4.1. „Generative KI-Funktion“ bezeichnet eine Produktfunktion, die Teil der Produkte und Services ist und Output unter Verwendung von Technologien generativer künstlicher Intelligenz erzeugt. Der Begriff umfasst auch alle agentischen KI-Systeme, die in der Lage sind, Aufgaben zu planen und zu begründen sowie Werkzeuge aufzurufen, um eine Aufgabe auszuführen oder ein Ergebnis zu erzielen.

4.2. „Input“ bezeichnet spezifische Inhalte oder Informationen, die vom Kunden in eine generative KI-Funktion eingegeben oder importiert werden, insbesondere Audiodateien, Videodateien, Dokumente, Code, Daten, Bilder, Text oder eine Kombination davon.

4.3. „Output“ bezeichnet den spezifischen Output oder Inhalt, der dem Kunden bereitgestellt wird und von den generativen KI-Funktionen basierend auf Input generiert wird, insbesondere Text, Texteffekte, Bilder, Vektorgrafiken, Audiodateien, Texturen, Videodateien, Daten oder Code. Output umfasst keine Verweise auf Dokumentation oder Zusammenfassungen von Dokumentation.